

Änderungsantrag des Abgeordneten Willy Wedler (FDP)

Mädchen und Frauen vor Zwangsverheiratung schützen

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Nummer I. des Beschlussvorschlages wird wie folgt neu gefasst:

- „I. Die Bürgerschaft (Landtag) begrüßt die diesbezügliche Bundesratsinitiative des Landes Baden-Württemberg – Gesetz zur Bekämpfung der Zwangsheirat und zum besseren Schutz der Opfer von Zwangsheirat (Zwangsheirat-Bekämpfungsgesetz), Bundesratsdrucksache 767/04 vom 6. Oktober 2004 –, und fordert den Senat auf, sich auf Bundesebene dieser Gesetzesinitiative anzuschließen.
- II. Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf, der Bürgerschaft (Landtag) bis zum 30. Juni 2005 Bericht zu erstatten darüber, wie sich die Situation in Bremen darstellt, insbesondere
 - wie viele Beratungsstellen respektive Beraterinnen und Berater im Lande Bremen zur Verfügung stehen, die sich mit dieser Thematik befassen;
 - welche konkreten Hilfestellungen diese Beratungsstellen und andere staatliche Stellen anbieten, um den betroffenen Frauen einen Ausweg und Zukunftsperspektive zu bieten;
 - welche Maßnahmen der Senat ergreifen wird, um die Information der Frauen über ihre Rechte zu verbessern;
 - welche Integrationsmaßnahmen gerade auch speziell für Frauen der Senat für möglich hält, um das Phänomen der Zwangsehe zu verringern;
 - welche darüber hinausgehenden Maßnahmen, wie etwa eine entsprechende Schwerpunktsetzung in Aus- und Fortbildung von Polizeibeamtinnen und -beamten sowie Standesbeamtinnen und -beamten, der Senat ergreifen wird, um den Frauen Hilfestellung zu leisten.“

Aus der bisherigen Nummer II. des Beschlussvorschlages wird Nummer III.

Willy Wedler (FDP)